

a) DEKRET DES LANDESHAUPTMANNNS vom 10. Dezember 1999, Nr. 67<sup>1)</sup>

**Prüfungsprogramme für die Lehrabschluß- bzw. Gesellenprüfungen für die Lehrberufe: Schönheitspfleger und - Masseur, Fußpfleger, Sägewerker, Trockenreiniger, Pelznäher, Kürschner, Präparator, Stricker, Weber, Sticker, Näher, Bildhauer, Holzschnitzer, Fassmaler, Metzger, Kaminkehrer, Bäcker, Konditor, Grafiker, Fotosetzer, Druckformenhersteller, Reprolithografen, Siebdrucker, Buchbinder, Elektromechaniker, Elektriker, Heizungs- und Sanitärinstallateur, Karosseriebauer, KFZ-Mechaniker, Herrenfriseur, Damenfriseur, KFZ-Elektriker, Lagerverwalter, Lagerhalter, Bürofachkraft, Gemischtwarenverkäufer, Textilverkäufer, Lebensmittelverkäufer, Handel allgemein, Drogist, Servierfachkraft und Koch/Köchin**

1) Kundgemacht im Beibl. Nr. 2 zum A.Bl. vom 25. Jänner 2000.

## Lagerverwalter

---

Die Lehrabschlußprüfung wird in Form eines Fachgespräches abgehalten.

Zum Fachgespräch ist zugelassen, wer die Abschlußklasse positiv abgeschlossen und die Lehrzeit beendet hat. Mit jedem Kandidaten wird in Anwesenheit aller Kommissionsmitglieder über fachbezogene und praxisbezogene Inhalte ein Gespräch geführt. Dabei wird natürlich auch auf den Lehrbetrieb Bezug genommen. Es wird vor allem darauf geachtet, daß der Kandidat das Grundwissen (laut Berufsbild und Lehrplan) hat. Ebenso wird die nötige Fachkompetenz, die ihn als Fachkraft befähigt neben sich einen Lehrling auszubilden, bewertet.

Der Kandidat muß systematische Warenkenntnisse besitzen. Er muß die lagertechnische Eigenschaften der Waren erkennen, sich professionell ausdrücken und beides im Fachgespräch einsetzen können. Er muß Fähigkeit und Kenntnisse besitzen, um die Tätigkeit in der Lagerhaltung und im Verkauf fachgemäß ausüben zu können.

Das Prüfungsprogramm für Lagerhalter enthält laut Lehrplan folgende Themenbereiche (nähere Angaben siehe Lehrplan):

Edv: Beherrschung der Textverarbeitung in Word und Grundkenntnisse der Tabellenkalkulation in Excel.

Warenkunde: Erkennen und Beschreiben verschiedener Werkstoffe, ihre besonderen Eigenschaften und lagertechnischen Eigenarten.

Papier \* Waschmittel \* Putzmittel \* Keramikwaren \* Leder \* Gummi \* Textil \* Glas \* Holz \* Anstrichmittel \* Klebstoffe \* Pflanzenschutzmittel \* Düngemittel \* Lebensmittel \* chemische Grundsätze \* PH-Wert \* Säuren und Laugen \* Kunststoffe \* elektrische Energie.

Lagerhaltung:

- Arbeiten im Lager - Die Funktion des Lagers
- Der Wareneinkauf - Der Wareneingang
- Einordnen der Ware - Lagereinrichtungen
- Warenlagerung - Produktinformationen
- Reklamationen - Bestellmöglichkeiten
- Der Umgang mit den Kunden
- Das Sortiment - Die Inventur

Dabei wird das Zusammenwirken mit Beispielen aus Warenkunde und aktuellen Vorkommnissen vom eigenen Lehrbetrieb bewertet.